



Hitzewelle: 38 Departements unter Alarmstufe Orange – Südwesten und Atlantikküste besonders betroffen

Meteo France hat die Zahl der Departements, für die Hitzewarnung Orange ausgegeben wurde, deutlich erhöht. Die Liste umfasst nun 37 Departements, gegenüber 16 am Samstagvormittag. Der gesamte Südwesten ist betroffen, ebenso wie das Fürstentum Andorra.

Das französische Mutterland erstickt unter einer Hitzeglocke. Am Samstagnachmittag, 16. Juli, hat Meteo France 37 Departements unter Hitzewarnung Orange versetzt. Betroffen ist ein riesiges Gebiet von der Bretagne bis zu den Pyrenäen sowie ein großer Teil des Rhône-tals. Sogar das Fürstentum Andorra in den Pyrenäen ist betroffen.

Andersherum gesagt: In ganz Frankreich gibt es nur vier Departements, für die keine Hitzewarnung gilt: Corse-du-Sud, Puy-de-Dôme, Allier und Ain.

□La #VigilanceOrange pour #Canicule est étendue à 38 départements + Andorre (ajout de 22 dep.).

Une carte qui devrait encore évoluer sensiblement en vue du pic caniculaire de lundi. pic.twitter.com/g1TzuhuK3q

— Guillaume Séchet (@Meteovilles) July 16, 2022

Und Météo France sieht in nächster Zeit keine Besserung kommen. Es könnte sogar noch schlimmer werden: „Am Sonntag setzt sich der Temperaturanstieg fort, vor allem im Südwesten, wo häufig Werte um die 40°C erreicht werden“, heisst es im neuesten Wetterbulletin.

Montag könnte der heisseste Tag werden

„Die starke Hitze wird sich auch in Richtung Nordwesten ausbreiten. Die bretonischen Departements werden oft 34/35°C oder mehr erleben. Die Tiefsttemperaturen, die bisher recht mild waren, werden im Allgemeinen höher sein als in den letzten Tagen. Die nächtliche Abkühlung wird daher geringer ausfallen“. Météo France geht ausserdem davon aus, dass Montag der Höhepunkt dieser Hitzewelle für sein wird.

„Der Montag wird den Höhepunkt dieser Hitzewelle auf der Westseite des Landes markieren, mit teilweise bemerkenswerten Werten: Die 40°C werden oft erreicht oder überschritten. Es werden sicherlich Rekorde gebrochen werden. In der gleichen Zeit wird die große Hitze auf die Ostflanke des Landes übergreifen. Am Dienstag scheint sich ein deutlicher Temperaturrückgang vom Atlantik aus zu bestätigen. Die große Hitze wird aber in der Osthälfte Frankreichs noch anhalten“, so die Meteorologen.



Hitzewelle: 38 Departements unter Alarmstufe Orange – Südwesten und Atlantikküste besonders betroffen

Ganz Westeuropa betroffen

Die aktuelle Hitzewelle betrifft ganz Westeuropa und führt zu Waldbränden in Südwestfrankreich, Spanien und Portugal. Im Vereinigten Königreich gab die Wetterbehörde zum allerersten Mal „rote Warnung für extreme Hitze“ in der Geschichte des Landes heraus. Die Temperaturen könnten auch dort die 40-Grad-Marke überschreiten, ein absolutes Novum seit Beginn der Wettermessungen.

For the first time temperatures of 40°C have been forecast in the UK and the first ever Red warning for exceptional heat has been issued.

Find out more in our press release [□](#)

— Met Office (@metoffice) July 15, 2022